

Bayerisches Rotes Kreuz · Parkstraße 31 · 89312 Günzburg

Der Vorsitzende

An die
Rettungshundestaffel
Herrn Kai Fuhrmann
Entengasse 4
89407 Dillingen/Donau

Georg Winkler
Parkstr. 31
89312 Günzburg
Tel. 08221 3604-0

10.11.2011

Übung unserer Rettungshundestaffel auf dem Radbrauerei-Gelände

Sehr geehrter Herr Fuhrmann,
lieber Kai,
liebe Kameradinnen und Kameraden,

mit großer Freude und hoher Anerkennung, haben wir über den äußerst positiven Verlauf der angesetzten Übung unserer Rettungshundestaffel von unserem Bereichsleiter, Herrn Eckhardt, erfahren dürfen. Darüber hinaus haben auch die heimischen Medien über die beeindruckende und, soweit möglich, realistische darzustellende Übung äußerst positiv berichtet. Auf dem Abbruchareal der ehemaligen Rad-Brauerei in Günzburg handelte es sich zwar nur um einen Übungseinsatz, doch die kürzlich aktuellen und erschreckenden Bilder aus der Türkei zeigen, wie schnell aus einem Training unserer Rettungshundestaffel ein Ernstfall werden kann. Die Rahmenbedingungen für diese Übung auf dem Abbruchareal der Rad-Brauerei, waren für die Rettungshundestaffeln, die sich daran beteiligt haben, fast schon einmalig und sozusagen „zum Fressen gut“.

Der engere Vorstand und die Kreisgeschäftsführung bedauern es sehr, wie wir Ihnen, sehr geehrter Herr Fuhrmann, schon vorweg schon mitgeteilt hatten, dass wir an dieser respektablen und anerkennenden Übung persönlich nicht teilnehmen konnten. Die zur gleichen Zeit anberaumte BRK-Landesversammlung im fränkischen Knetzgau, bei der für die BRK-Kreisverbände einschneidende Beschlüsse anstanden, erforderte die Anwesenheit aller Delegierter und des engeren Vorstandes des BRK-Kreisverbandes Günzburg, wofür wir Sie um Verständnis bitten.

Nicht nur die sicherlich zeitaufwändige Vorbereitung und Teilnahme an dieser Übung, bewegen uns zu diesem Schreiben, sondern auch vielmehr Ihre immer wiederkehrenden realen Einsätze, die Sie meisterhaft, hochmotiviert und engagiert, für Vermisste, Verunglückte, aber auch für verirrte Mitmenschen leisten. Es ist uns nicht nur ein dienstliches, sondern auch ein persönliches Bedürfnis, Ihnen allen, liebe Kameradinnen und Kameraden, für Ihren unermüdlichen Einsatz, den Sie an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr leisten, aufrichtig zu danken und unsere hohe Anerkennung und Wertschätzung auszusprechen.

Die Rettungshundestaffel des BRK-Kreisverbandes Günzburg gehört sicherlich zu einem der meist in Anspruch genommenen Fachdiensten, die nicht nur in Katastrophen oder beim

Massenanfall von Verletzten zum Einsatz kommen, sondern ganz speziell auch bei der Vermisstensuche von einzelnen Personen, die in Not sind.

Für all Ihre Einsätze, für Ihre Hilfsbereitschaft und für Ihre Einsatzbereitschaft, Menschen in vielfältigen Notsituationen zu helfen und dies alles neben in Ihren regulären beruflichen und privaten Verpflichtungen, gebührt Dank und Anerkennung und höchste Wertschätzung, die wir an dieser Stelle aussprechen dürfen.

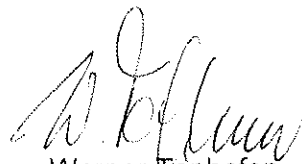
In Stolz und Anerkennung blicken wir auf die zahlreichen Hilfeleistungen unserer Rettungshundestaffel zurück und hoffen, dass wir auch weiterhin auf Ihre für uns unerlässliche Mithilfe für Menschen in Not, in welcher Region auch immer, bauen dürfen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen verbleiben wir

Ihr



Georg Winkler
Altbürgermeister
Vorsitzender



Werner Tophofen
Kreisgeschäftsführer